

Protokoll der AStA-Sitzung vom 11. Juli 2012

A13

TOP 1 Begrüßung durch die AStA-Vorsitzende

Dirk begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Benennung der Protokollführerin

Christian wird zum Protokollführer ernannt.

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung ist mit 24 anwesenden Beschlussfähig.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die TO wird wie folgt festgestellt:

- TOP 1 Begrüßung durch die AStA-Vorsitzende
- TOP 2 Benennung der Protokollführerin
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- TOP 6 Bericht des Vorstandes
- TOP 7 Berichte aus den Referaten
- TOP 8 Berichte aus den Gremien
- TOP 9 Finanzierungsbeschlüsse
- TOP 10 Änderungsantrag an die AStA Geschäftsordnung
- TOP 11 AStA Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit
- TOP 12 Organisatorisches
- TOP 13 Verschiedenes

TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzungen **A12** und **A07** werden genehmigt.

TOP 6 Bericht des Vorstandes

Der Vorstand berichtet:

1. **Dirk** ist ab morgen nicht mehr da. Ansprechpartner sind die Vorstandsmitglieder.
2. Ansonsten schriftlicher verweist er auf die schriftlichen Berichte.

Es bestehen keine Anfragen.

TOP 7 Tunesien AG

Valeska berichtet vom Tunesien-Projekt:

1. Projekt läuft auch mit diesem AStA weiter.
2. Der Austausch nach Tunesien verlief wie früher berichtet gut.
3. Jetzt soll der Rückaustausch im September laufen.
4. Das wichtige ist nicht wer lädt die Tunesier ein, sondern nur dass sie kommen.
5. Finanzierungen sollen später Diskutiert werden.
6. Schön wäre es wenn die Einladung vom AStA verschickt würde.
7. September da wir uns an die Ferien in Tunesien halten müssen denn die Tunesier sind schwer aus ihren Universitären Pflichten zu entbinden.

Ramona empfiehlt Annahme, da der AStA größer ist als „irgendeine AG“

Kathrin spricht sich dafür aus, da sich alle Listen StuPa letztes Jahr sich für den Austausch ausgesprochen haben.

Valeska spricht gerne in kleinerem Kreis nochmal über das Projekt, einfach auf Sie zugehen.

TOP 8 Berichte aus den Referaten

Öff:

1. Wurde Angerufen von der WAZ schreibt bericht über private Unis bzgl der Studenten wie wir über die Denken.
HoPo kümmert sich darum.
2. Morgen 15⁰⁰ treffen der SchülerUni zum Thema Hochschulpolitik.
3. Service sollte mitkommen, hierum wird sich drum gekümmert.

Kultur:

1. Vertrag des KuCaf muss geändert werden. Wir müssen bei der DJ-Party zwischen Tonträgern und selbst-bespielten Tonträgern unterschieden werden.
2. GEMA im KuCaf wird voraussichtlich günstiger.
3. Es wird gewünscht, dass die ausgeliehenen Dinge nur gegen Termin zurückgebracht werden.

Service:

1. Der Muster-Collegeblock ist zugegangen, die ersten zwei Seiten können wir gestalten, dann kommen alle 15 Seiten eine Werbeseite. Der Collegeblock ist insgesamt kostenlos.
2. Das Stimmungsbild ist insgesamt positiv.

TOP 9 Berichte aus den Gremien

FSVK:

1. Nur 3 Sitzungen in den Semesterferien.
2. Das **Öff** hatte ein Gespräch alles ist abschließend geklärt.

Senat:

1. Freitag war das Gremiengrillfest, alles war sehr Harmonisch und soll im nächsten Semester wiederholt werden.

2. Am Montag hat ein klärendes Gespräch mit **wissenschaftlichen Mitarbeitern** und der **bsz** stattgefunden.
3. Des weiteren wird die Senatssitzung morgen stattfinden.
4. Mittwoch war **FR Jura** da bzgl. der Änderung der PO, dass eine 5stündige Klausur auf mehrere 3stündige heruntergefahren werden. Des weiteren wird die Zweitkorrektur und die Anonymisierung abgeschafft werden. Die stud. Vertreter haben das Gespräch zwar gesucht, aber die FR haben dafür gestimmt. Die **FS Juristische Fakultät** wird jetzt ein Sondervotum abschicken, welches dann hoffentlich berücksichtigt wird.
5. Außerdem ist Freitag UKL Sitzung.
6. Sprechstunden sind in der Vorlesungsfreien Zeit nach Vereinbarung.

TOP 10 Finanzierungsbeschlüsse

1. SS 2012-267 **FSR UTRM** – 120€ Projekt – Beschluss: **Konsens**
2. SS 2012-268 **FSR Theaterwissenschaften** – 800 € – Beschluss: **Konsens**
3. SS 2012-269 **FSR Medienwissenschaften** 25 Tnt 625 € – Beschluss: **Konsens**
4. SS 2012-270 **FSR Archäologie** 400 € – Beschluss: **Konsens**
5. Interkulturelles Abendessen 3500 € – Beschluss: **Konsens**
 1. 1000 € kommen zusätzlich vom AAR
 1. 2100 € für Essen.
 2. 700 – 800 € für Getränke
 3. für ca. 450 Personen.
 1. Arbeit und Background soll vorgestellt werden zusätzlich gibt es Musik.
 2. Poetry-Slam-mäßig wird auch was laufen.
 2. Weitere Infos gibt's nächste Woche – außerdem wird die Werbung hauptsächlich über Internetplattformen laufen.
6. 100 € für den Referenten des Dt.-Afgh.-Kulturabend. – Wird als Beschlossen vermutet, ansonsten: Beschluss: **Konsens**
7. Kauf eines Staubsaugers – **zurückgezogen**, da sich im AAR einer befindet.
8. 1000€ für die Kampagne der Tarifinitiative – Beschluss: **Konsens**

TOP 11 Änderungsantrag an die AStA Geschäftsordnung

Während der Vorlesungsfreien Zeit $\frac{1}{4}$ der Referenten bzgl. Beschlussfähigkeit. – Beschluss: **Konsens**

TOP 12 AStA Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit

Es gibt eine Liste. Jeder Referent müsste 9,8 Stunden machen, daher müsste sich jeder zu 3 Schichten eintragen.

Das **Öff** wird für die geschlossene Eintragung gelobt.

TOP 13 Toilettensituation

Die Toilettensituation ist „erbärmlich“.

Die NAWI-Aktion in der N-Reihe war sehr erfolgreich:

1. 2009 wurde mit den Hausmmeistereien gesprochen dazu gab's Plakate und e-Mails, dadurch wird die Toilette jetzt 2 mal geputzt.
2. Als AStA nochmal Gespräche mit der UV suchen und dann etwas solches für die ganze Uni aufziehen und es soll Desinfektionsspray auf Toiletten geben.

TOP 14 Akafö-Wunschkasten

Bericht wird von **Dirk** rumgeschickt.

TOP 15 TOP 12 Organisatorisches

1. Die Sitzung wird gedoodlet in der Vorlesungsfreien Zeit.
2. Es werden Menschen für das Interkulturelle Abendessen (GB-Cafete) gesucht.
3. Sekretärinnen sind sauer bzgl. der Teeküche.

TOP 16 Verschiedenes

1. **Dominic** verabschiedet sich für das nächste Semester.
2. **bsz**-Stellen werden ausgeschrieben.
3. **Dirk** ist nicht da für 4 Wochen.
4. Das Beschlussbuch wird angenommen – **Konsens**.
5. Die Sitzung wird um 17:45 geschlossen.